

OloV-Regionalkonferenz Nordhessen 2019

am 26.03.2019

im Best Western Plus Hotel ♦ Spohrstraße 4 ♦ 34117 Kassel



Programm

09:30 Uhr	Willkommenskaffee
10:00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung Aktuelles aus der Landesebene <i>Hilke Smit-Schädla, Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen</i>
10:15 Uhr	Aktuelles aus der OloV-Strategie <i>Monika von Brasch, Dr. Claudia Dellori, Melanie Sittig, Michael Kendzia, INBAS GmbH</i> ... dem Projektbüro Gütesiegel Berufs- und Studienorientierung Hessen <i>Dr. Sabine Beck, INBAS GmbH, Désirée Oppen, Expertin aus dem Projektbüro, HKM</i>
11:15 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Die Regionen im Dialog: Ihre Themen sind TOP! Wenn Sie zu einem bestimmten Thema, einer besonderen Frage oder einer konkreten Herausforderung aus Ihrer OloV-Praxis das Gespräch und die fachliche Diskussion mit anderen Akteuren suchen, haben Sie hier die Gelegenheit dazu: Sie können Ihr Anliegen als Themengeberin oder Themengeber in die Konferenz einbringen! Weitere Informationen zum offenen Erfahrungsaustausch finden Sie auf Seite 3.
13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Drei parallele Foren mit integrierter Kaffeepause Nähere Informationen zu den Foren finden Sie auf Seite 2.



14:00 Uhr

Forum 1:

Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit: Vielfalt der regionalen Praxis

Moderation: Dr. Claudia Dellori und Melanie Sittig, INBAS GmbH

Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit findet in vielen Formen statt. Wofür sich eine Region entscheidet, hängt von ihren Strukturen und dem Bedarf vor Ort ab: Von Fall-konferenzen über spezifische Arbeitsbündnisse bis hin zum One-Stop-Government gibt es unterschiedliche Angebote. Anhand der Ergebnisse aus dem OloV-Monitoring und vor dem Hintergrund regionaler Praxisbeispiele werden Voraussetzungen, Herausforderungen und Gelingensbedingungen der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit diskutiert.

Impulsreferat: Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit in Hessen

Dr. Claudia Dellori, Melanie Sittig, INBAS GmbH

Praxisbeispiele „aus Stadt und Land“:

- **Jugendjobcenter Frankfurt**
Monika Aglago, Jobcenter Frankfurt am Main; Ulrike Jung-Turek, Kommunale Beschäftigungsförderung im Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt
- **Jugendberatung U 25 – Projekt Gatekeeper**
Ulrike Beutnagel, AGiL gGmbH Landkreis Kassel; Andreas Gück, Jobcenter Landkreis Kassel

Forum 2:

Alles Robot oder was?

Moderation: Monika von Brasch und Michael Kendzia, INBAS GmbH

Die Digitalisierung in der Beruflichen Orientierung hat Fahrt aufgenommen. Was bedeutet diese Entwicklung für die

- Berufliche Orientierung?
- Arbeit in den Steuergruppen?
- Regionen in 5 / 10 Jahren?

Anhand von digitalen Impulsen und den Erfahrungen der Akteure vor Ort werden diese und weitere Fragen diskutiert.

Forum 3:

Das Gütesiegel in der Zukunft

Moderation: Dr. Sabine Beck, INBAS GmbH; Désirée Opper, Expertin aus dem Projektbüro, HKM

Das Gütesiegel BSO Hessen hebt mit seinem Blick von außen besondere Leistungen und besonderes Engagement in der Beruflichen Orientierung an Schulen hervor. Gleichzeitig gibt es mit der Verordnung für Berufliche Orientierung (VOBO) eine neue Rechtslage, die für alle Schulen gilt. Im Forum wird über das Spannungsfeld von Schulentwicklung und Exzellenzanspruch diskutiert. Siegelschulen zeigen zu ausgewählten Kriterien ihre Lösungen für die Herausforderungen im BO-Alltag.

Praxisbeispiele aus Schulen:

- **KomPo 7 umsetzen**
Carsten Horstmann, Johann-Amos-Comenius-Schule, Kassel
- **Praktika durchführen**
Martina Bohl, Melina Kamberis, Amon Witte, Wilhelm-Filchner-Schule, Wolfhagen

15:30 Uhr

Das nehmen wir heute mit: Eindrücke aus den Foren

16:00 Uhr

Ende der Konferenz

Tagesmoderation: Monika von Brasch, INBAS GmbH

Die Regionen im Dialog: Ihre Themen sind TOP!

Um 11:30 Uhr laden wir die regionalen OloV-Akteure zu einem offenen Austausch ein. Wenn Sie zu einem bestimmten Thema, einer besonderen Frage oder einer konkreten Herausforderung aus Ihrer OloV-Praxis das Gespräch und die fachliche Diskussion mit anderen Akteuren suchen, haben Sie hier die Gelegenheit dazu: Sie können Ihr Anliegen als Themengeberin oder Themengeber in die Konferenz einbringen!

So läuft der offene Austausch ab

- Schon mit der Anmeldung zur Konferenz können Sie Ihr Thema angeben, es aber auch noch spontan am Konferenztag einbringen. Spätestens zur Kaffeepause (ca. 11:15 Uhr) sollten Sie Ihr Thema auf einem Blatt eintragen, das Sie an der Akkreditierung erhalten.
- Für diejenigen, die ihr Thema bereits auf dem Anmeldeformular angekündigt haben, bereitet INBAS das Blatt vor. Bitte holen Sie sich dieses ebenfalls bis spätestens zur Kaffeepause an der Akkreditierung ab.
- Zu Beginn des Programmpunktes „*Die Regionen im Dialog: Ihre Themen sind TOP!*“ bittet die Moderatorin alle Themengeberinnen und Themengeber nach vorne, damit sie sich und ihr Anliegen kurz vorstellen. INBAS macht dann alle Themen an einer Pinnwand sichtbar und gibt die Räume bekannt, in denen sich die Diskussionsrunden zusammenfinden.
- Dann entscheiden sich die anderen Teilnehmenden, wo sie mitdiskutieren möchten. Die Themen werden parallel diskutiert, natürlich können die Diskussionsrunden – außer von den Themengeberinnen und Themengebern – gewechselt werden.
- Die Themengeberinnen und Themengeber schildern zu Beginn der Runden ihre Anliegen und leiten den Austausch über Ansichten, Erfahrungen, Erkenntnisse, Hinweise und praktische Tipps an. Dafür stehen ca. 45 Minuten zur Verfügung.
- Wenn eine Diskussionsrunde Hinweise, Fragen oder Botschaften an die Landesebene richten möchte, können diese schriftlich formuliert werden (Schreibmaterial steht zur Verfügung).

Wir wünschen einen inhaltsreichen, interessanten und konstruktiven *Dialog der Regionen!*

Ihr Team der Hessenweiten OloV-Koordination